**154 Bell, keltisches Gräberfeld mit Wagengrab**

**Kurztext**

Wie überdimensionale Maulwurfshügel lagen einst die Gräber verteilt auf einem Feld. Zwar nur rund einen Meter hoch bargen sie ein großes Geheimnis.

**Langtext**

Als im Jahr 1938 ein Teil des Gemeindewaldes von Bell im Hunsrück gerodet und eingeebnet wurde, kam es zum Vorschein: das keltische Gräberfeld mit 29 Grabhügeln auf einer Fläche von 210 x 130 Metern. Die höchsten der Hügel hatten bei maximal 20 Metern Durchmesser noch eine Höhe von etwa einem Meter. Das Gräberfeld stammt aus der Zeit um 500 bis 350 v. Chr., einer Phase großer Veränderungen in der keltischen Kultur. Und so dient auch der Schatz, der in einem der Hügel gefunden wurde, den Wissenschaftlern als wichtiges Zeugnis des Wandels der keltischen Traditionen und Lebensweise: Im sogenannten Wagengrab von Bell war der Tote mit einem vierrädrigen Wagen in einer großen Grabkammer bestattet worden. Der Fund ist nicht nur bedeutsam für die Rekonstruktion keltischer Wagen; er ist zugleich eines der ältesten Zeugnisse für die Ursprünge und Entwicklung des Prunkgräberbrauchs in der Mittelrheinregion in dieser Zeit.

In den übrigen Hügeln fand man rund 40 Gräber, die zwei Gruppen unterschiedlicher Bestattungsformen zugeordnet werden können: Im östlichen Bereich der Hügelgräbergruppe sind die Verstorbenen mit ihrem Körper bestattet worden – deponiert in aus Balken und Brettern gezimmerten Kammern oder in zu Särgen ausgehöhlten Baumstämmen. Im jüngeren westlichen Teil sind die Toten über Grabgruben auf Scheiterhaufen verbrannt worden.

**Vergangenheit neu erleben**Machen Sie sich Ihr ganz eigenes Bild von der Vergangenheit: Mit der kostenlosen ARGO-App können Sie das Gräberfeld vor Ort über Augmented Reality in seiner ursprünglichen Größe und in 360°-Darstellung betrachten. Zum Download der kostenlosen ARGO-App ([www.ar-route.de](http://www.ar-route.de)).

**Technische Daten:**Adresse: 56288 Bell   
Webseite: www.hunsruecktouristik.de   
Tel: +49 (0)6543/507 700 (Hunsrück Touristik)   
E-Mail: info@hunsruecktouristik.de   
Öffnungszeiten: frei zugänglich  
Koordinaten: 50,04551°N, 7,41678°E

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |